

Zukunftsfähig durch Internationalisierung!



Vermarktungshilfeprojekt 2009



Konsumgüter - Lebensmittel und Gebrauchsgüter in Bulgarien

Projektträger:
sikos-uc GmbH, Bulgarien

sikos-uc
one step ahead

Projektziel:

Mit dem Vermarktungshilfeprojekt Bulgarien 2009 werden kleine und mittlere Unternehmen (KMUs) aus den neuen Bundesländern bei der **Erschließung des bulgarischen Marktes für Konsumgüter - Lebensmittel und Gebrauchsgüter** unterstützt.

Sie erhalten eine auf Ihre betriebliche Situation zugeschnittene **Beratung durch erfahrene und engagierte Außenwirtschaftsexperten**, die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) mit der Durchführung des Projekts beauftragt wurden. Ziel ist die Anknüpfung bzw. Vertiefung von Netzwerks- und Geschäftsbeziehungen zwischen ostdeutschen und bulgarischen Unternehmen, damit der Absatz Ihrer Produkte / Dienstleistungen in Bulgarien gefördert wird. Das Projekt dauert **bis Januar 2010**.

Gute Gründe für Bulgarien:

- ♦ EU-Mitgliedschaft seit 1. Januar 2007
- ♦ Freier Handel mit den Präferenzhandelspartnern in der EU
- ♦ 10% Körperschaftsteuer
- ♦ 10% Einkommenssteuer
- ♦ Gut ausgebildete, hochqualifizierte und mehrsprachige Arbeitskräfte
- ♦ Stabiles und vorsehbares politisches und geschäftliches Umfeld
- ♦ Jahresabschreibungsregelung von 30% für Maschinen und Anlagen, 50% für neue Ausrüstungen, die für eine neue Investition oder Erweiterung eingesetzt werden
- ♦ Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung mit 61 Staaten

- ♦ Abkommen zur gegenseitigen Förderung und Schutz der Auslandsinvestitionen mit 60 Staaten
- ♦ Positive Entwicklung und **gute Geschäftschancen in der Konsumgüterbranche**
- ♦ Neue ausländische Akteure sorgen für frischen Wind, mehr Wettbewerb und sinkende Preise im Konsumgüterbereich
- ♦ Angebotsvielfalt, ständig steigende Ansprüche der Verbraucher
- ♦ Bulgarien zählt zu den Top-Zielen der internationalen Handelsketten
- ♦ **Stets steigende Kaufkraft, stabile Wachstumsraten des privaten Konsums**, Einzelhandelmarkt in der Anfangsphase bzw. hohe Wachstumsmöglichkeiten.

Gleichwohl ist es für ein ausländisches Unternehmen nach wie vor nicht einfach, auf dem bulgarischen Konsumgütermarkt Fuss zu fassen. Deshalb brauchen Sie einen starken Partner an Ihrer Seite, der Sie mit den relevanten Kooperations- / Vertriebspartnern vor Ort in Kontakt bringt.

Ziel des Vermarktungshilfeprojekts ist Ihr Markteinstieg in Bulgarien!

Projektphasen / Leistungen für Sie:

1. **Wir informieren Sie umfassend (Mai 2009 - Juli 2009)**
 - ♦ Im Rahmen einer Veranstaltung in Berlin informieren wir Sie über die wirtschaftlichen und rechtlichen Besonderheiten sowie das vorhandene Marktpotenzial in Bulgarien.
 - ♦ Wir erstellen eine individuell auf Ihr Unternehmen abgestimmte **Marktanalyse** mit Informationen über die Entwicklungstendenzen

der Konsumgüterbranche, die Gesetzgebung (Normen und Standards), relevante Messen, Konferenzen, Ausstellungen; Übersicht über die Branchenführer, Identifizierung potentieller Geschäftspartner; Vorschlag einer spezifischen Marketing- und Exportstrategie.

2. Wir kommen zu Ihnen und beraten Sie vor Ort zur Vorbereitung des Geschäfts in Bulgarien (Juli 2009 - September 2009)

- ♦ Beratung in Ihrem Unternehmen (Besprechung und Anpassung des Firmenprofils für den bulgarischen Markt, Definierung der Marktziele für Bulgarien, Besprechung der Markterschließungsstrategie)
- ♦ Unterstützung bei der Erstellung von Produktinformationen /- blättern und Unternehmensprofilen in bulgarischer Sprache

3. Wir suchen für Sie geeignete Geschäfts- und Vertriebspartner in Bulgarien (Juli 2009 - September 2009)

- ♦ Recherche und zielgerichtete Aqise potenzieller Kooperationspartner für jedes teilnehmende deutsche Unternehmen auf Basis des individuell erstellten Idealprofils
- ♦ Analyse, Bewertung und Selektion vorliegender bulgarischen Unternehmensprofile und Informationsaustausch

4. Wir bereiten für Sie die Unternehmer-treffen in Bulgarien vor und begleiten Sie dabei (September 2009 - November 2009)

Durchführung einer zentralen **Informations- und Kooperationsveranstaltung** im November 2009 (KW 47) in Sofia.

- ♦ Informationsteil der Veranstaltung - praxisorientierte Statements und Vorträge seitens der jeweiligen Akteure in dem Konsumgütersektor vor Ort
- ♦ Durchführung von Individuell vorbereiteten Gesprächen mit Ihren künftigen Geschäftspartnern
- ♦ Unterstützung von kompetenten Beratern und Dolmetschern

5. Wir beraten und unterstützen Sie nach den Unternehmergegesprächen (November 2009 - Januar 2010)

- ♦ Auswertung der Gespräche; Follow-up Maßnahmen
- ♦ Beratung bei Bedarf zu speziellen Zahlungs-, Liefer- und Leistungsbedingungen, Einholen von Bonitätsauskünften
- ♦ Unterstützung bei der Vorbereitung von Verträgen

Wer kann teilnehmen?

Das Exportförderprojekt wendet sich an ostdeutsche Anbieter von Produkten und Dienstleistungen aus der Konsumgüterbranche.

Die Förderkriterien des BMWi sind:

- ♦ Betriebsstätte in den neuen Bundesländern
- ♦ Weniger als 250 Mitarbeiter
- ♦ Umsatz p.a. < 50 Mio. € oder Bilanzsumme < 43 Mio. €
- ♦ < 25% im Besitz nicht förderfähiger Unternehmen

Was kostet die Teilnahme?

Das Projekt wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert. Die Förderung des BMWi ist eine **De-minimis-Beihilfe** nach europäischem Recht.

Für das gesamte Leistungspaket P.1-P.5 leistet jedes teilnehmende Unternehmen lediglich einen eigenen Projektbeitrag von **1 500 €** und trägt seine Reisekosten (Flug, Übernachtung und Verpflegung) selbst.

Die verbindliche **Anmeldung** zur Projektteilnahme erfolgt nach dem beigefügten Formular **bis zum 10. Juni 2009**

Bei Interesse sprechen Sie uns bitte an, **wir beraten Sie gerne!**

Ansprechpartner:

Ralitsa Nekova - Project Managerin

sikos-uc
one step ahead

28, Vitosha Blvd., Fl. 4
1000 Sofia, Bulgarien

Tel.: +359 2 988 91 10; 988 15 98
Fax: +359 2 988 91 12
E-mail: nekova@sikos-uc.com
Internet: www.sikos-uc.com